Traumfänger basteln - Schritt-für-Schritt-Anleitung

Anleitung Nr. 3318

Schwierigkeitsgrad: Einsteiger

Arbeitszeit: 1 Stunde

Träumst du schlecht oder haben deine Kinder oft Albträume? Vielleicht ist ein selbstgemachter Traumfänger die Lösung! Der Traumfänger hat seinen Ursprung in den Traditionen der amerikanischen Ureinwohner. Er fängt böse Träume im Netz und neutralisiert sie im Tageslicht, während gute Träume durch Bänder und Federn zum Schlafenden gleiten. Und das Beste daran: Ein Traumfänger ist auch ein echter Hingucker. Lass dich von dieser Anleitung inspirieren und gestalte deinen eigenen Traumfänger!





Traumfänger basteln – Schritt-für-Schritt-Anleitung

Schritt 1: Den Ring umwickeln

Beginne mit dem Umwickeln des Holzrings. Knotet das Ende des Jutebandes am Holzring fest und fixiere es zusätzlich mit einem Tropfen Bastelkleber. Wickele dann das Band dicht an dicht um den gesamten Ring, sodass nichts vom Holz sichtbar bleibt. Am Ende angekommen, verknote das Band wieder und schneide die Enden ab. Gib zum Schluss etwas Bastelkleber über den Knoten, um das Band zu sichern.

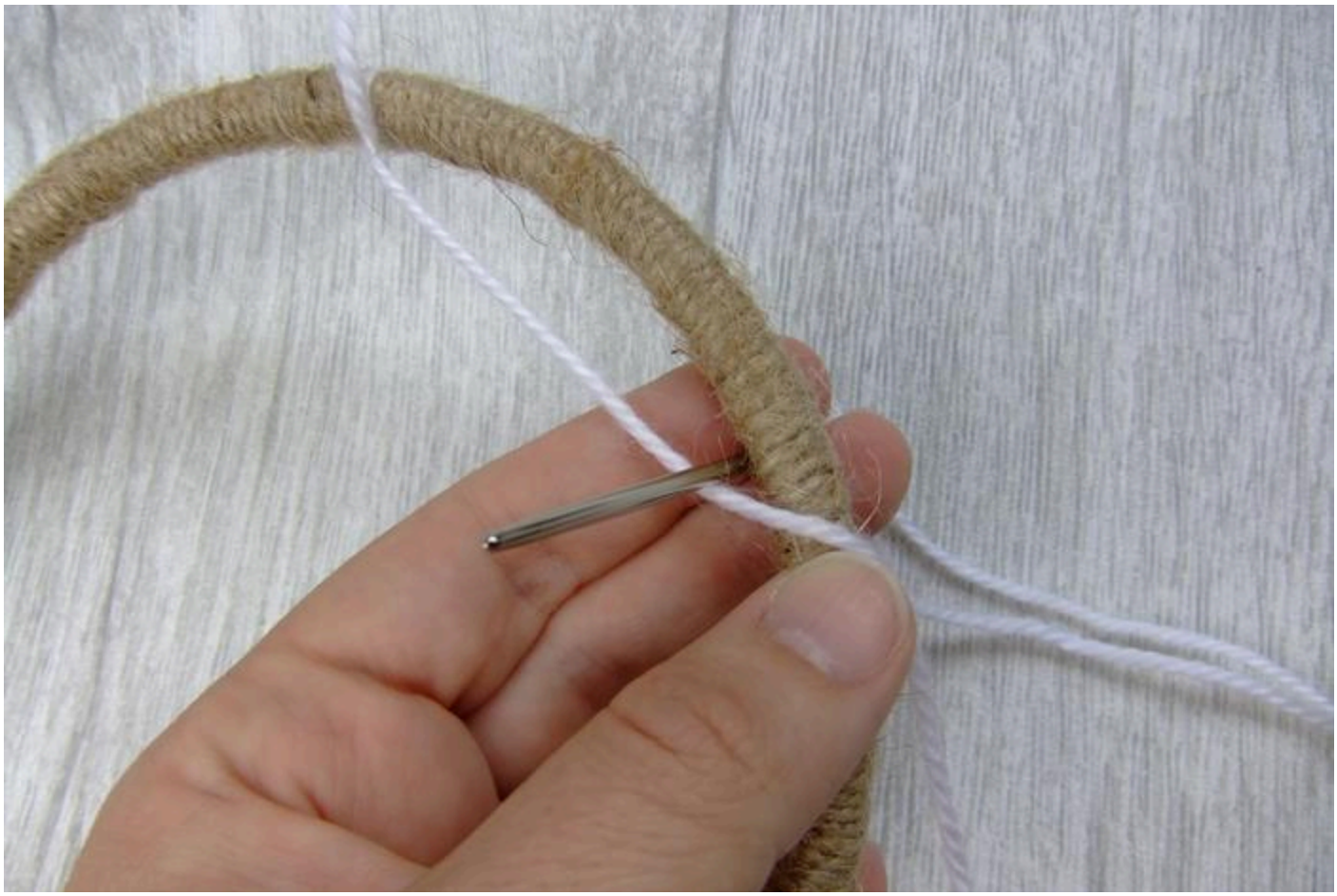


Schritt 2: Das Netz weben

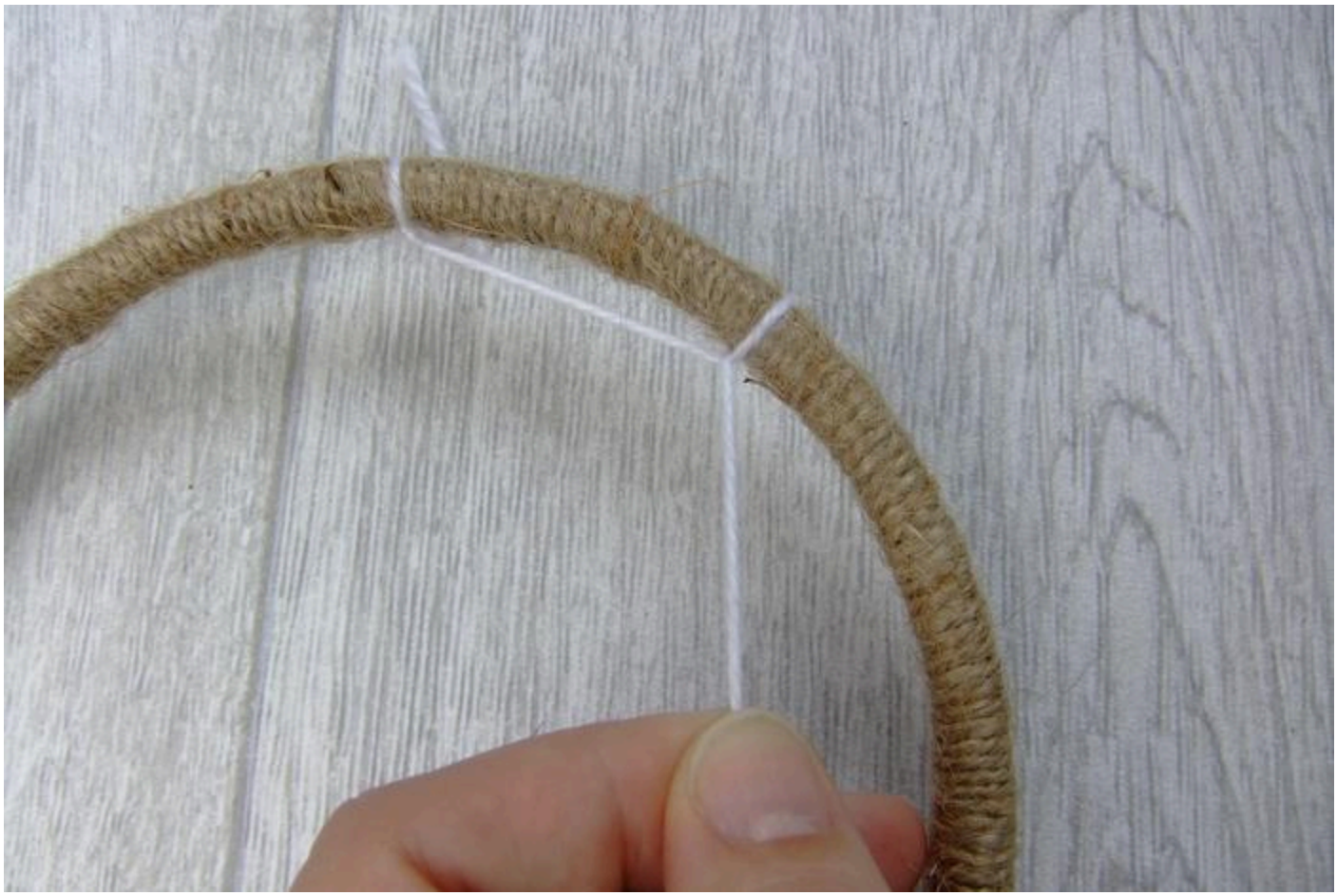
Für das Netz wickelst du etwa 3 bis 4 Meter Wolle ab. Knotet das Ende der Wolle am Ring fest und fixiere es mit Bastelkleber. Optisch in zehn gleichgroße Abschnitte aufteilen.



Nun legst duden Faden einmal ÜBER den Ring (zu eurer ersten Unterteilung), lege ihn einmal außen UM den Ring und fädele dann von hinten zwischen Faden und Ring hindurch. Auf dem Bild ist das ganz gut zu erkennen 🙂



Straffe diesen ersten Abschnitt nun indem du am Faden ziehst.



Und dann geht es einfach immer so weiter, den ganzen Ring entlang, Schlaufe für Schlaufe.



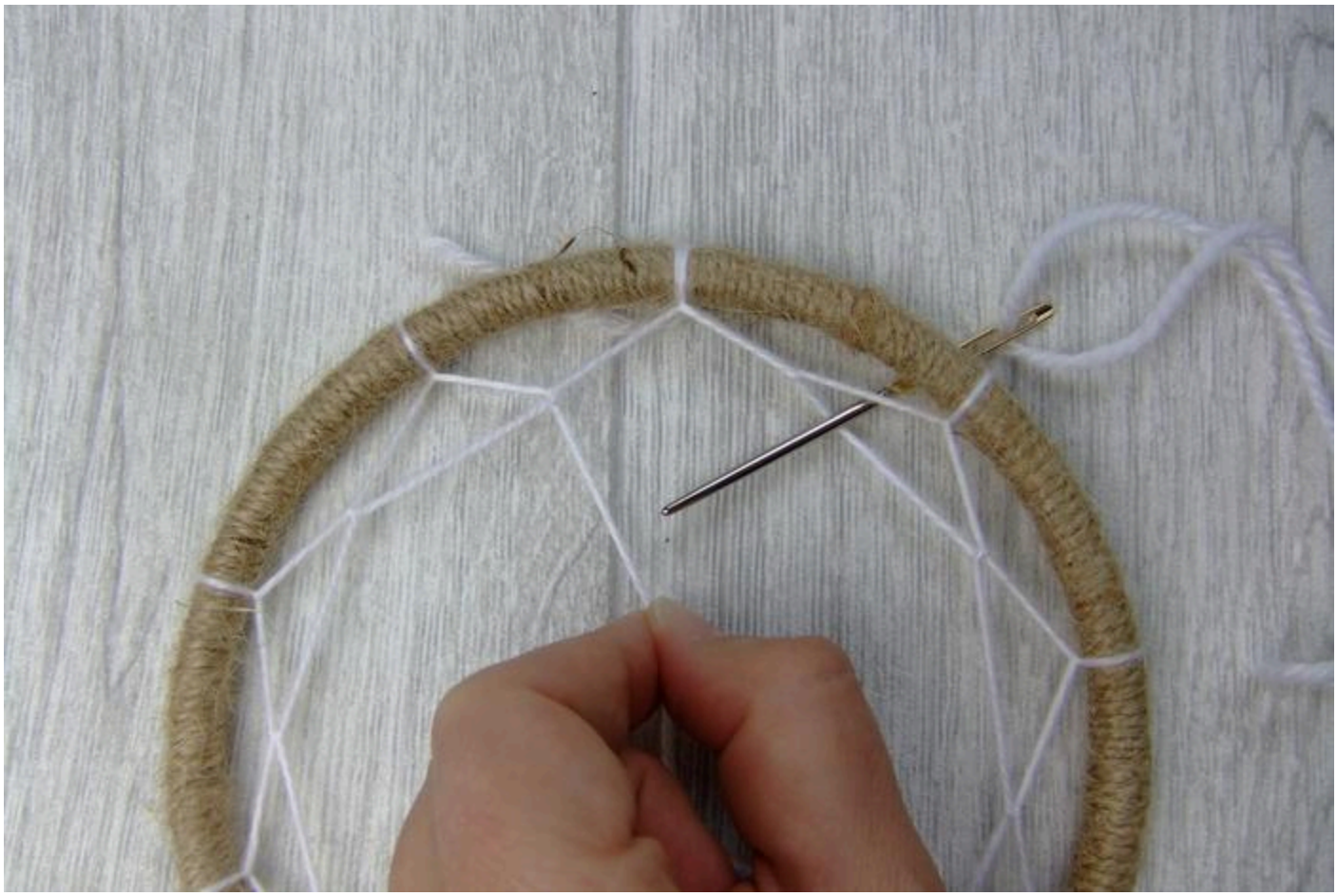
Um nun den Fadenring zu schließen, also mit dem Anfang zu verbinden, fädele von hinten durch den ersten Abschnitt und bilde eine Schlaufe direkt unter deinem Anfang. Nun hast du zehn gleich große Abschnitte und du kannst mit der zweiten Runde beginnen.



Vom Prinzip her funktioniert das genau wie bei der ersten Runde, nur werden die Schlaufen nicht mehr um den Ring, sondern in die Mitte des Fadens der Vorrunde gesetzt. Mit der ersten Schlaufe „verlegst“ du erst einmal den Anfang der Runde auf die Mitte des Fadens, ab der zweiten Schlaufe entsteht das Muster, das du schon aus der ersten Runde kennst.



Das Ende der zweiten Runde wird dann wieder genauso geschlossen wie schon bei der ersten Runde: von hinten durch den ersten Abschnitt der Runde und dort eine Schlaufe festziehen.



So geht es nun Runde für Runde weiter. Wenn du willst, kannst du in das Netz Perlen einarbeiten. Diese werden ganz einfach auf den Wollfaden gefädelt, an die gewünschte Position geschoben und automatisch durch das Schlingen der nächsten Schlaufe fixiert.



Sobald die Öffnung des Netzes klein genug ist, verknotest du die letzte Schlaufe, schneidest die Wolle ab und versiegelst den Knoten mit Bastelkleber.



Schritt 3: Federn und Bänder hinzufügen

Um die Abwehr der schlechten Träume haben wir uns nun schon gekümmert, fehlt noch der Teil des Traumfängers, der die guten Träume hindurchgleiten lässt 🙂

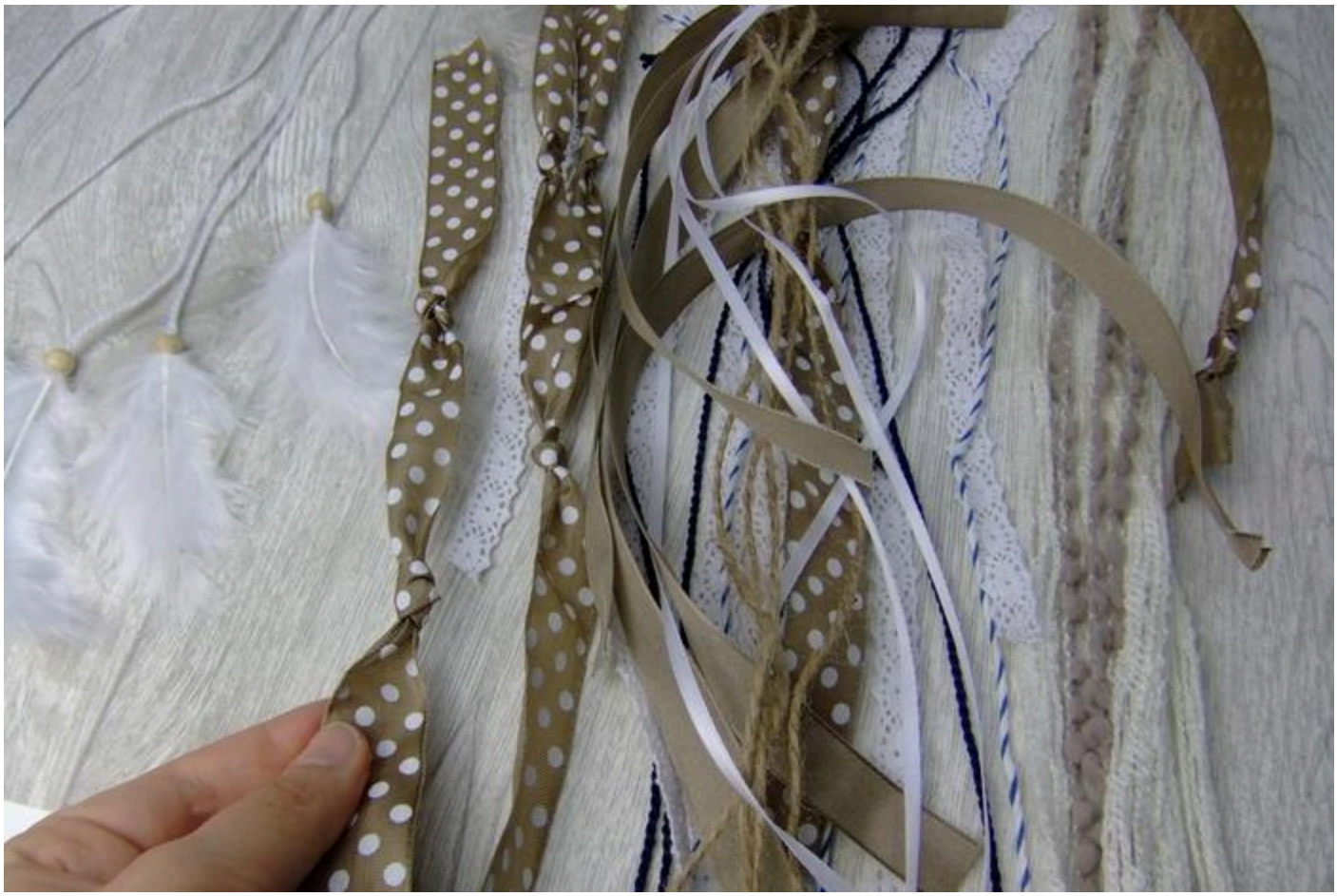
Fangen wir mit den Federn an: Diese werden mit Bastelkleber an einem Stück weißer Wolle befestigt. Anschließend wird eine Holzperle darüber gefädelt. Macht dies auf jeden Fall solange der Kleber noch nicht getrocknet ist. So hält alles sicher zusammen.

Wir haben uns für fünf Federn an unserem Traumfänger entschieden, du kannst das aber natürlich ganz nach deinem Geschmack variieren.



Schneide auch von den anderen Bändern und Kordeln Stücke ab. Da die Bänder in der Mitte des Traumfängers länger sein sollen als am Rand, brauchst du verschiedene Längen. Bei mir ist das längste Band in der Mitte ca. 40 cm lang, die kürzesten am Rand knappe 20 cm (damit ihr einen ungefähren Richtwert habt).

Ein kleiner Tipp: Breites Schleifenband fällt besonders schön, wenn man in Abständen ein paar Knoten hineinmacht.



Nun wird alles an den Ring geknotet. Ich habe mit den Federn begonnen, da mir hier ein gleichmäßiger Abstand besonders wichtig war.



Dann fügst du nach und nach die anderen Bänder und Kordeln hinzu, bis du mit dem Gesamtbild zufrieden bist.



Führe schließlich ein Band zum Aufhängen oben am Ring ein. Dein individueller Traumfänger ist bereit und garantiert eine erholsame Nacht mit süßen Träumen. Schließe die Augen und genieße die beruhigende Wirkung deines selbstgemachten Kunstwerks!



Schlaft schön mit eurem individuellen Traumfänger!
Svenja 💔
Möchtest du deinen eigenen Traumfänger kreieren? Besuche unseren Onlineshop und entdecke eine Vielzahl an Materialien, die du für deinen persönlichen Traumfänger benötigst. Viel Spaß beim Basteln!

Must Have



Natur-Rohrring, Ø 15 cm

Durchmesser (außen): 15 cm
Material: Bambus

4,90 CHF

Artikeldetails

Anzahl: − 1 + In den Warenkorb



Neue Anleitungen

Jede Woche direkt in deinem Postfach

Jetzt anmelden >

Artikelangaben:

Artikelnummer	Artikelname	Menge
612302	Natur-Rohrring, Ø 15 cm	1
241762	VBS Bindfäden	1
369831-01	Wolle "Lisa"Weiß	1
23983	VBS Bastel-HolzperlenKugel	1
640602-01	Holzperlen, Ø 10 mm, ca. 50 StückNatur	1
111065	VBS Bastelkleber80 ml	1
970373	VBS Bastelschere "Spitz"	1
361064	Prym Wollnähnadeln ohne Spitze	1
418140	Dekokordel, klassisch	1
20649	VBS Spitzenband "Spectra"	1
19787	Rico Design Bänder-Set "Lucky dip", Natur	1
11472	Häkelbordüren Set "Natur"	1
25843	Leinenband "Streifen"Natur	1